Vermischte Anzeigen.

[5943.] Im Monat Juli a. c. wurde ausgegeben:

Antiquarisches Anzeigeblatt No. 2
Medizinische Bücher, Schriften über Bäder, Chirurgie, Thierarzneiwissenschaft 2c. enthaltend.

Ich bitte davon zu verlangen.

Hanau, im August 45.

Friedr. König.

[5944.] Entgegnung.

In Bezug auf die Anzeige des Herrn Pfarrer Czerski, daß der bei mir erschienene „Katechismus von Szatkowicz und unter Genehmigung von Czerski herausgegeben" ohne des Letzteren Mitwissen und Gutheißung erschienen sei, verweise ich auf eine ausführliche Erklärung in der deutschen allgem. Zeitung. Ob Herr Czerski selbst diese Anzeige in das Börsenblatt gegeben, darüber werde ich binnen Kurzem Nachricht geben. Czerski's hiesige Freunde bezweifeln es, und meinen, eine für die deutsch-katholische Sache über alles Maaß hinaus dienstwillige Hand habe die Hand in diesem Spiele gehabt, und zwar aus naheliegenden Gründen.

Thorn, 8. Aug. 1845.

Ernst Lambeck.

[5945.] *Illustrirtes Intelligenzblatt der fliegenden Blätter.*

In einem heute ausgegebenen Circulare setzen wir sämmtliche verehrliche Buchhandlungen von der Beigabe eines *Illustrirten Intelligenzblattes* zu unsern *„fliegenden Blättern"* (Auflage 4100) in Kenntniss und legen zugleich eine Probe von der Ausstattung desselben bei.

Die Einrichtung desselben ist der Art, dass wir jedes uns eingesandte Inserat auf unsere Kosten mit einer hübschen Vignette versehen und den Raum einer dreispaltigen Petitzeile mit 12 kr. R.W. berechnen. Dabei sind jedoch auch Inserate willkommen, wozu uns die Vignetten eingesandt werden, oder wo keine Vignette gewünscht wird; bei solchen berechnen wir den Raum der dreispaltigen Petitzeile nur mit 6 kr. R.W.

☞ Proben von dem Intelligenzblatte stehen auf Verlangen stets zu Diensten und wir zweifeln nicht, dass die Herren Verleger mit den Resultaten von Ankündigungen namentlich populärer und belletristischer Artikel in den fliegenden Blättern bei der stets wachsenden Theilnahme, welche dieselben in so hohem Grade finden, gewiss zufrieden sein werden.

München, 1. August 1845.

Braun & Schneider.

[5946.] **Joh. Wirth** in Mainz erbittet sich von allen für das Jahr 1846 erscheinenden Taschenbüchern 4 Exempl. cart. à Cond.

[5947.] Die **Bayrhoffer**'sche Universitäts-Buchhandlung in Marburg erbittet sich von jetzt an pro novit.

25 Expl. aller neuen Erscheinungen für die protestantischen Lichtfreunde, die Cöthner Angelegenheit, gegen den Symbolzwang etc.

12 Expl. aller neu erscheinenden Schriften für die Deutsch-Katholiken.

[5948.] **Friedr. Severin's** Univ.-Buchh. (M. Arlt) in Moskau bittet um Einsendung von 2 Ex. antiquar. Kataloge.

[5949.] Von allen erscheinenden guten Neuigkeiten außer Belletristik erbitte ich mir 3 Ex. und nach Verhältniß mehr.

Von Romanen aber gebrauche ich nur 1 Ex. pro Novitate.

Erfurt u. Langensalza, August 1845.

G. W. Körner.

[5950.] Von allen für 1846 erscheinenden Taschenbüchern erbitte mir gebunden

2 Ex. per Post und
3 „ per Fuhre pro novitate einzusenden.

Erfurt und Langensalza, August 1845.

G. W. Körner.

[5951.] Inserate betreffend.

Zur Bekanntmachung populairen Verlages empfehle ich den bei mir erscheinenden

Niederrhein. Volkskalender pro 1846.

Derselbe erscheint in 10,000 Auflage, ist einer der beliebtesten Kalender am Rheine und wird besonders in den Provinzen Rheinland und Westphalen allgemein gelesen. Insertions-Gebühren pro Zeile berechne ich mit 3 ggl., und bitte ich bis Ende August um die betreffenden Inserate.

Wesel. **J. Bagel.**

Zu gleicher Zeit erlaube ich mir, auf den bei mir erscheinenden Sprecher od. Rheinisch-Westphälisch. Anzeiger aufmerksam zu machen, und denselben zu Inseraten zu empfehlen.

Die Auflage ist 500 Exempl. und beträgt der Insertionspreis für die gespaltene Petit-Zeile 9 Pf. wovon ich 1/3 trage.

[5952.] Zur gefälligsten Beachtung.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche gegen den „Freimüthigen" changiren, werden ersucht, ihre betreffenden Zeitschriften gefälligst an mich senden zu wollen, da meinerseits gegen die nicht eingehenden Zeitschriften mit der Fortsetzung des „Freimüthigen" eingehalten werden muß.

Hochachtungsvoll

Adolph Rieß.

Leipziger Börse am 18. Aug. 1845.

Curse im 14 Thaler-Fusse.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	140	—
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102½
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ℛ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ℛ Lsdr. à 5 ℛ	k. S.	111¾	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ℛ Pr. Crt.	k. S.	99¾	—
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	57
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	150⅝
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6.24¾	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	—
	2 Mt.	80⅛	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S.	104⅜	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 ℛ à 1/15 Mk. Br. u. à 21 K. S G. . . . . auf 100		—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ℛ idem auf 100		—	—
And. ausländ. Louisd'or à 5 ℛ nach geringerem Ausmünzfusse . . auf 100		—	11¾
Holländ. Duc. à 3 ℛ . . . . . „	d°.	—	6¼
Kaiserl. d°. d°. . . . . „	d°.	—	6¼
Bresl. d°. à 65½ As . . . „	d°.	—	6⅛
Passir d°. d°. à 65 As . „	d°.	—	6⅛
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . „	d°.	—	—
idem 10 u. 20 Kr. . . . . „	d°.	—	4¾
Staatspapiere, Actien *excl. Zinsen.*			
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im 14 ℛ Fuss: von 1000 und 500 ℛ . . .		—	95½
kleinere		99	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½% im 14 ℛ Fuss: von 1000 und 500 ℛ . .		98½	—
kleinere		—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine à 3% im 20 fl. Fuss: von 1000 und 500 ℛ . . .		97½	—
kleinere		—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im 14 ℛ Fuss: von 1000 und 500 ℛ . . .		—	95¾
kleinere		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3⅓% v. 500 ℛ		99½	—
v. 100 u. 25 ℛ .		100½	—
d°. lausitzer d°. à 3%		—	100
d°. d°. d°. à 3½%		—	—
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3½%		—	108¾
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3½% in Pr. Crt. pr. 100		—	99⅞
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3½% (300 Mk. Bco. = 150 ℛ)		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen		119	—
à 4% laufende Zinsen		—	107
à 3% laufende Zinsen		—	81½
à 5% à 103% im 14 ℛ Fuss			
à 4% à 103% im 14 ℛ Fuss			
à 3% à 103% im 14 ℛ Fuss			
Actien d. W. B. pr. St. à 103%		—	1132
Leipz.-Bank-Actien à ℛ 250 pr. 100		—	169
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à ℛ 100 pr. 100		133	—
Sächs.-Bair. d°. d°. pr. 100		97¼	—
Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100		111¼	—
Chemn.-Risaer d°. d°. pr. 100		101½	—
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100		99	—
Magdeb.-Leipz. d°. d°. incl. Div.-Scheine d°. . . . . pr. 100		181	—

Uebersicht des Inhalts.

Die Versammlung der österreich. Buchh. betr. — Neuigkeiten des deutschen Buchh. — Neuigkeiten des deutschen Musikalienh. — Neuigkeiten der ausl. Literatur — Anzeigeblatt Nr. 5892—5952.

Amberger 5919.
Arnoldische B. in Dr. 5932.
Baensch 5903. 5939.
Bagel 5951.
Bayrhoffersche Univ.-B. 5947.
Bockelmann's Hofb. 5902.
Bötticher 5900.
Braun & Schneider 5904. 5945.
Brockhaus 5898.
Dannheimer in E. 5892.
Fischer in B. 5899.
Franck in P. 5924.
Friese in Inst. 5927.
Gebhardt in Gr. 5897.
Gerschel 5921.
Gummi 5922.
Haase Söhne Sort.-B. 5936.
Heyer Sohn 5926.
Hoffeldt 5909.
Institut, literar.-art. 5928.
Jackowitz 5906.
Junfermannsche B. 5937.
Kaiser in M. 5929.
Kleinecke's B. 5917.
König in H. 5943
Körner in E. 5949. 5950.
Krabbe 5901.
Kummel 5925.
Lucisz 5938.
Lambeck 5944.
Lippert & Schmidt 5931.
Michelsen 5910.
Millikowski 5935.
Müllersche Hofb. in C. 5905.
Nassesche B. 5908. 5920.
Perthes-Besser & M. 5934.
Ramdohr 5911.
Rieß 5912. 5952.
Rudolph & Dieterili 5913.
Schletter 5895.
Schulzsche B. in H. 5915.
Schwann 5914.
Severin's B. 5948.
Stockmann in L. 5930.
Stuhrsche B. in P. 5896. 5918.
Trautwein & Co. 5893.
Veit & Co. 5894.
Weinedel 5907.
Weise 5923.
Wirth 5946.
Zimmer 5933.
Anonym 5916. 5940. 5941. 5942.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.